

Digital Storytelling. Ein Workshop beim arbeitskreis neu

Das Jahresthema „Digitale Kulturvermittlung“ wurde mit dem ExpertInnentag *#eswareinmal Digitales Storytelling* unter der Leitung von Ines Häufner eingeläutet und konnte durch eine Kooperation mit dem Kooperationssschwerpunkt Wissenschaft und Kunst in den Räumlichkeiten der Bergstraße stattfinden: Ein inspirierender Ort, um einen ganzen Tag am Schnittpunkt analoger/digitaler Raum mit Geschichten zu füllen.

Sowohl im analogen als auch im digitalen Raum hat die Kulturvermittlung die Aufgabe, zwischen einem künstlerischen Artefakt und einem Gegenüber einen Kommunikationsprozess bzw. Austausch zu ermöglichen. Diese Verbindung ist die treibende Kraft, die hinter Kulturvermittlung steht.

Kultur zu vermitteln, hat mit Erzählkultur zu tun. Mehr noch: Kulturvermittlung möchte Geschichten nicht nur erzählen, sondern diese übertragbar machen, sodass sie von Rezipierenden weitererzählt und adaptiert werden.

Das Erzählen im digitalen Raum ist dem Erzählen im analogen Raum ähnlich, nur benutzt man dazu technische Ressourcen wie Smartphone, PC und Internet, Tools und Apps wie Facebook, Instagram, Snapchat, Twitter usw. Man bedient sich eventuell einer anderen Sprache und dennoch sind Grundlagen des Erzählens in beiden Räumen die gleichen. Schließlich stehen sich Erzähler und Zuhörer auch im digitalen Raum gegenüber; sie tun dies nicht physisch, der kommunikative Austausch funktioniert deshalb über andere Kanäle wie Sprache oder Bilder. Die möglichen Kommunikationsstrategien im digitalen Raum zu diskutieren und praktisch anzuwenden, war Ziel des ExpertInnentags.

Links zum Thema: Digitales Storytelling

- *sachor jetzt*, ein Snapchatprojekt, in dem Jugendliche mit Holocaustüberlebenden sprechen. <http://sachor.jetzt/>
- Youtubekanal *Ines snapt*: https://www.youtube.com/channel/UCQrPAz8MyQCN_Ncl5shac2A
- *#talkingmuseum* – Projekt mit dem Wienmuseum: <https://www.instagram.com/p/BXLTxSghQI9/?hl=de&taken-by=wienmuseum>
- *Social Medium*, ein Ausstellungsprojekt des Frye Museums in Seattle: <http://fryemuseum.org/socialmedium>
- *Bohemian Rhapsody* von Queen mit Bildern des LACMA Museums erzählt: <https://www.facebook.com/LACMA/videos/10153343972186566/>
- Und hier ist noch eine Linkliste von Ines Häufner mit Beispielen, die großteils von außerhalb der Kulturszene kommen – ein wertvoller Blick über den Tellerrand: <https://www.facebook.com/notes/ines-h%C3%A4ufner/blick-%C3%BCber-den-tellerrand-scvie18/10156546076980742/>



Ines Häufler

Ines Häufler wurde 1974 in Salzburg geboren. Geschichten begleiten sie schon lange. Sie studierte Kommunikationswissenschaft und Germanistik und arbeitete als Regieassistentin an Theatern in Österreich und Deutschland.

Vor 15 Jahren wechselte sie in die Filmbranche, wo sie als Filmdramaturgin DrehbuchautorInnen dabei unterstützt, das Potential ihrer Geschichten zu nutzen. Seit mehreren Jahren trägt sie ihr Wissen auch in Firmen, die Storytelling für eine erfolgreiche Kommunikation einsetzen wollen. Als Cartoonistin („Talking Cookies“, „Talking Pasta“) und Autorin („Mission Weihnachtszauber“) entdeckt Ines Häufler Geschichten, wo sie niemand vermutet. Dabei bringt sie z.B. auch Museumsobjekte und Statuen zum Sprechen.

Weitere Informationen: <http://www.ineshaeufler.com>

Zum arbeitskreis neu siehe Beitrag in diesem eJournal